

„Bei der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Abteilung Bestandsaufbau, ist befristet auf 19 Monate die Stelle einer/eines

**Diplombibliothekarin/Diplombibliothekars  
der Entgeltgruppe 9 TVöD  
Kennziffer: SBB 35-2011 (II A)**

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt vorbehaltlich der Regelungen der noch ausstehenden Entgeltordnung zum TVöD.

**Aufgabengebiet:** Katalogisierung von Eigendigitalisaten im CBS des GBV; Datenpflegearbeiten innerhalb des Katalogsystems der Staatsbibliothek zu Berlin; Erstellen von strukturellen Metadaten; überwiegend Bearbeitung von Material in westeuropäischen Fremdsprachen.

**Anforderungen:** Abgeschlossene Fachhochschulausbildung für den gehobenen Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken; von der/von dem Stelleninhaber/in werden erwartet: umfassende Kenntnisse der Regelwerke RAK-WB, RAK-NBM und der Regeln und Konventionen des GBV, insbesondere Kenntnisse des CBS; umfassende Kenntnisse im Internet und gute Kenntnisse westeuropäischer Fremdsprachen; Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit sind erforderlich.

**Erwünscht:** Arbeitserfahrung, umfassende spezielle Kenntnisse für die Bearbeitung von Digitalisaten inkl. Metadaten.

Spät- und Samstagsdienste sind nicht ausgeschlossen. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird vorausgesetzt.

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes. Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen mit einem Lebenslauf, beruflichem Werdegang und Zeugnissen/Beurteilungen (ein Hinweis auf die Personalakte genügt nicht) werden unter Angabe der Kennziffer **SBB 35-2011 (II A)** bis zum **9. November 2011** erbeten an:

**Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Personalstelle (Z 1.3), 10772 Berlin.**

Von Bewerbungen in elektronischer Form bitten wir abzusehen. Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ihnen ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Renate Müller unter der Rufnummer 030/266 43 2800.“